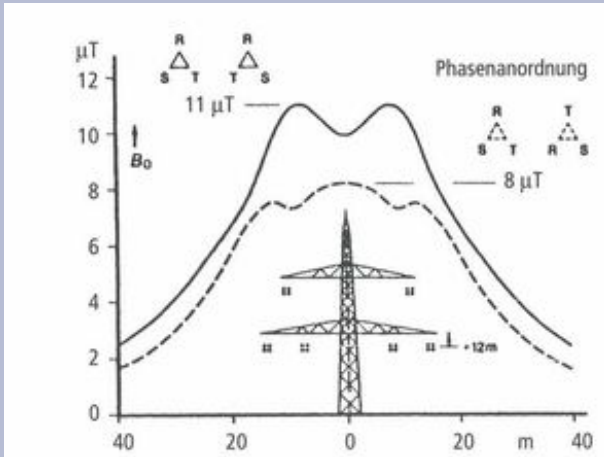


FELDER, WELLEN, STRALUNG



ELEKTRISCHE WECHSELFELDER (NIEDERFREQUENZ)

Elektrische Wechselfelder entstehen überall dort, wo Wechselspannung anliegt, auch wenn kein Strom verbraucht wird. Elektrische Wechselfelder sind rund um Installationsleitungen und -geräten, Steckdosen, Schalter, Lampen, Verteil-dosen, etc. anzutreffen.



FaGeWo+

ELEKTRISCHE WECHSELFELDER (NF)

Im „Volksmund“ werden Felder u. Wellen die durch Stromlei-tungen und Funkanlagen verursacht werden, in der Regel als „Elektrosmog“ bezeichnet und oft mit gesundheitliche Beeinträchtigungen in Zusammenhang gebracht. Die Bezeichnung SMOG wird wahrscheinlich in Anlehnung an eine nicht greifbare aber präsente Luftverschmutzung verwendet. Gesundheitseffekte sind die Folge von elektro-biologischen Wirkungen und werden oft unter dem Überbe-griff Elektrobiologie zusammengefasst.

Durch die flächendeckende Versorgung mit Wechselstrom, die in die Hausinstallationen (230 V) oder auch Bahnstro-manlagen mündet, entstehen im häuslichen Umfeld nieder-frequente elektrische Wechselfelder, da der Wechselstrom seine Plus- Minus-Polarität 50-mal pro Sekunde ändert und somit Wechselfelder erzeugt. Diese Felder verbreiten sich je nach der elektrischen Leitfähigkeit von Oberflächen, Materialien und Luft mehr oder weniger im Gebäude und können bei längerer Exposition (Schlaf- und Arbeitsplatz) gesundheitliche Auswirkungen hervorrufen. Dabei entste-hen elektrische Wechselfelder rund um Leitungen und Geräte, die unter Spannung stehen, auch wenn kein Strom fliesst!

Der menschliche Körper nimmt die Felder ähnlich wie eine Antenne auf, so dass sich die Spannung auf den Organismus übertragen kann. Im Körper entstehen in der Folge künstliche Mikroströme, Stromflüsse, Ladungsumkehrungen und Zell- und Nervenreize. Da menschliche Zellen und das Nervensystem ebenfalls über eine sehr niedrige elektrische Ladung verfügen, mit deren Hilfe Informationen im Organis-mus weiterleiten, können starke äussere elektrische Ein-flüsse das elektrisch basierte Nervensystem überlagern, stören und verändern und zu gesundheitlichen Störungen führen. Besonders elektrosensible Menschen spüren solche Veränderungen sehr viel früher als andere Menschen.

Durch abgeschirmte Leitungen und Schalter, sternförmige Leitungsführungen, aber auch durch Netzspannungs-Freischalter können elektrische Wechselfelder i.d.R. gut reduziert und vermieden werden.